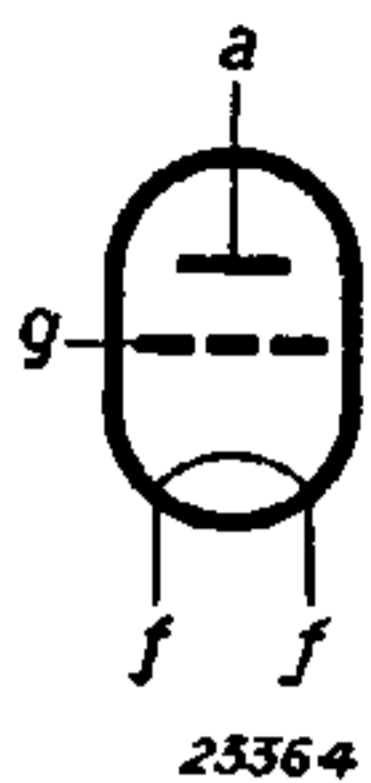


4683 Triode

Die Röhre 4683 ist eine direkt geheizte Endtriode für 15 Watt Anodenverlustleistung.



HEIZDATEN

Heizung: direkt durch Wechselstrom, Parallelspeisung.

Heizspannung $V_f = 4 \text{ V}$
 Heizstrom $I_f = 0,95 \text{ A}$

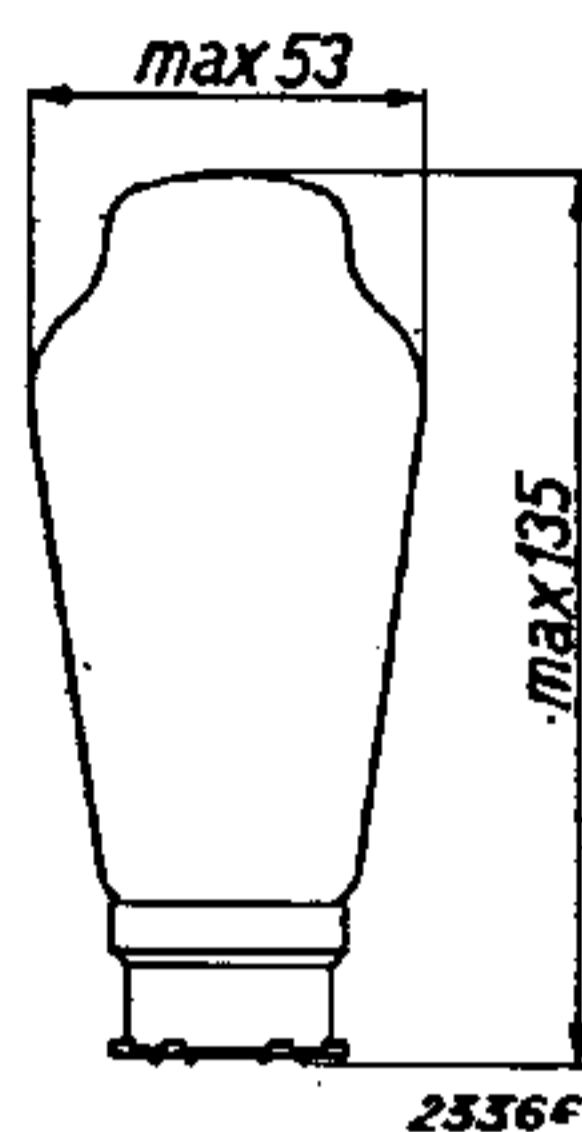
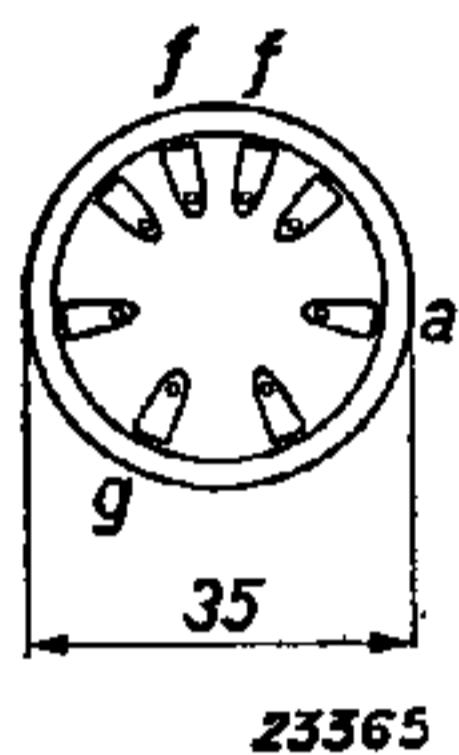


Abb. 1
Abmessungen in mm.



KAPAZITÄTEN

Gitteranodenkapazität . . . $C_{ag} = \text{max. } 23 \mu\mu\text{F}$

Abb. 2

Elektrodenanordnung und Sockelanschlüsse.

BETRIEBSDATEN

		Gegentaktendverstärker, Klasse A/B, autom. Gittersp. (2 Röhren)	Gegentaktendverstärker, Klasse A/B, feste Gittervorsp. (2 Röhren)
Anodenspannung	$V_a =$	350 V	350 V
Gemeinsamer Kathodenwiderstand bei autom. Vorsp.	$R_k =$	850 Ω	—
Negative Gittervorspannung bei fester Vorspannung	$V_{g1} =$	—	—75 V
Anodenruhestrom	$I_{a0} =$	2 × 43 mA	2 × 35 mA
Anodenstrom bei voller Aussteuerung	$I_{a \text{ max}} =$	2 × 46 mA	2 × 70 mA
Günst. Anpassungsimpedanz (von Anode zu Anode)	$R_a =$	8000 Ω	5000 Ω
Max. Ausgangsleistung	$W_o =$	15,6 W	20 W
Gitterwechselspannungsbedarf bei voller Aussteuerung	$V_{i \text{ eff}} =$	51 V	49 V
Verzerrung bei max. Ausgangsleistung	$d_{tot} =$	2,3 %	2,1 %

GRENZDATEN

V_{a0}	= max. 600 V	I_k	= max. 90 mA
V_a	= max. 350 V	$R_{gk}(\text{aut. Vorsp.})$	= max. 0,7 M Ω
W_o	= max. 15 W	$R_{gk}(\text{feste Vorsp.})$	= max. 0,3 M Ω
$V_g (I_g = 0,3 \mu\text{A})$	= max. — 2 V		

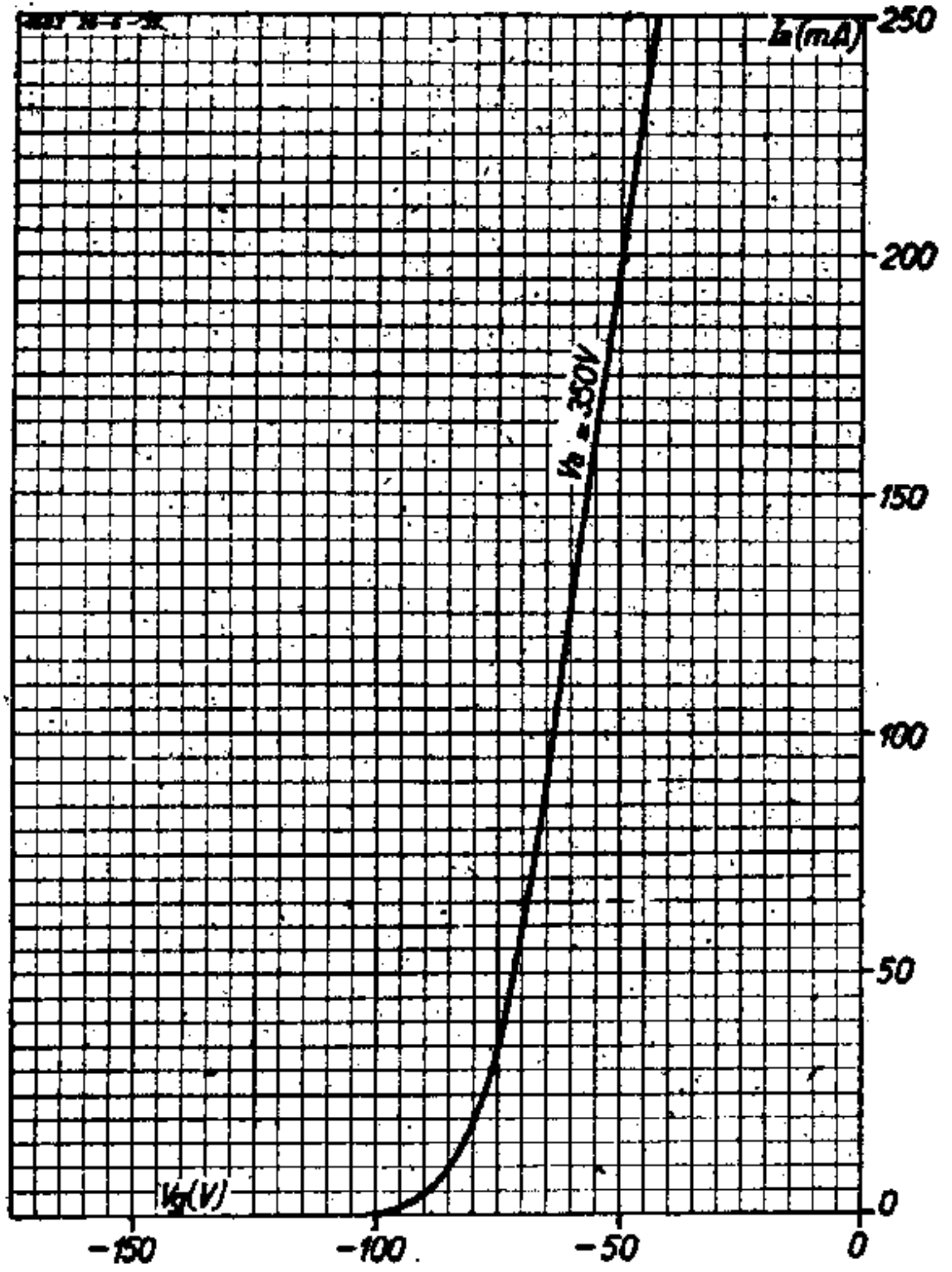


Abb. 3
Anodenstrom als Funktion der negativen Gitterspannung bei $V_a = 350$ V.

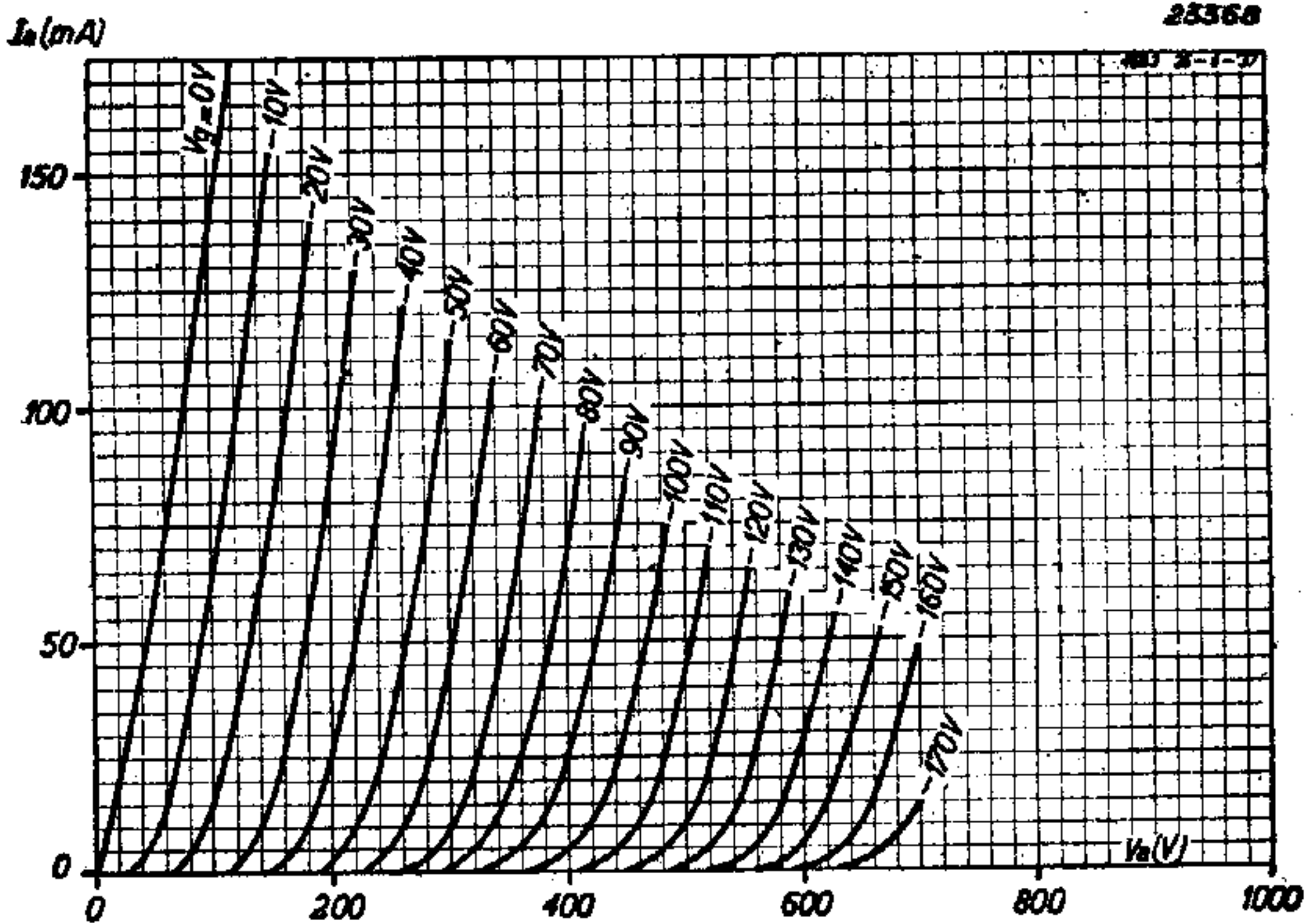


Abb. 4
Anodenstrom als Funktion der Anodenspannung bei verschiedenen negativen Gitterspannungen.

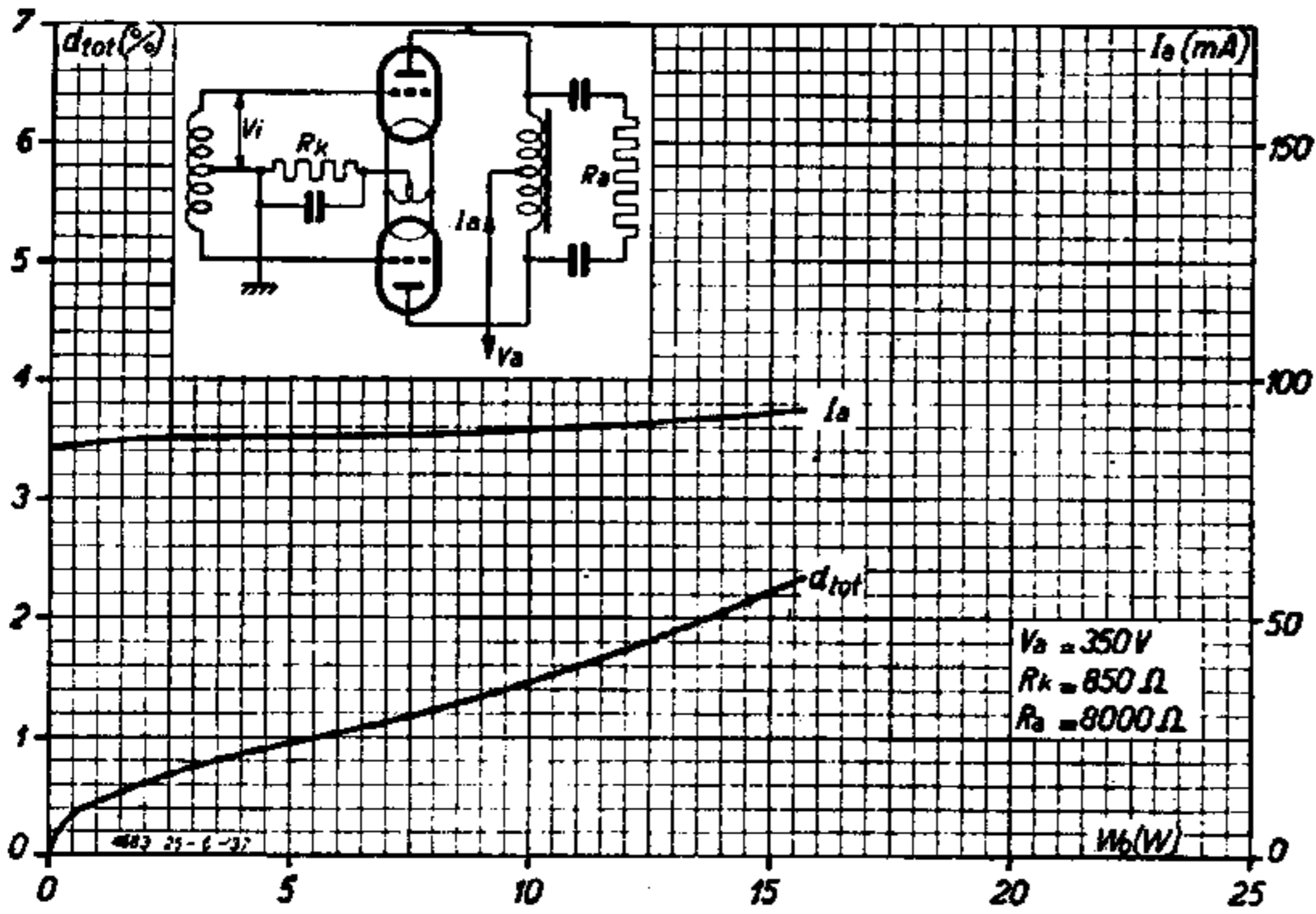


Abb. 5

Gesamtverzerrung und Gesamtanodenstrom als Funktion der Ausgangsleistung bei Verwendung von zwei Röhren 4683 in Gegentakt mit automatischer Gittervorspannung.

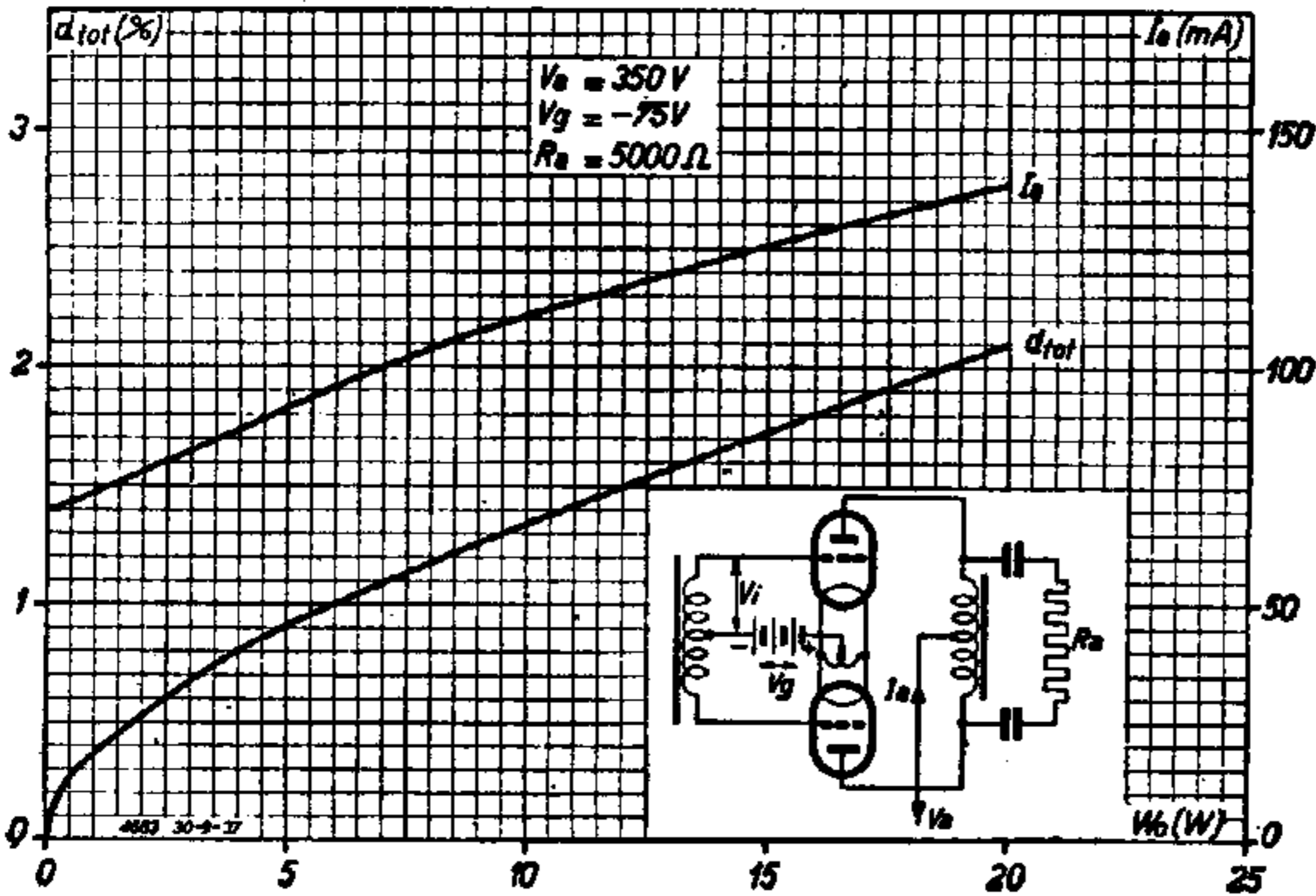


Abb. 6

Gesamtverzerrung und Gesamtanodenstrom als Funktion der Ausgangsleistung bei Verwendung von zwei Röhren 4683 in Gegentakt mit fester Gittervorspannung